News

Drehbeginn für VOR DER SPERRE (AT)

Köln, den 12. April 2016 – In Köln haben die Dreharbeiten zu der deutschen Koproduktion **VOR DER SPERRE** (AT) begonnen. Erzählt wird die Geschichte der deutschen Ärztin Martina, die von einem zum sogenannten Islamischen Staat gehörenden Stamm entführt wird.

„Was mich als Autor an dieser Geschichte und an dem Stoff interessiert, ist das abgründige existenzialistische Problem der Hauptfigur: Die Frage der Prüfung und der Geworfenheit“, sagt **Regisseur und Drehbuchautor Peter Ott**. *„Bei der Prüfung geht es allerdings nicht darum, wie wir aus der Prüfung herauskommen, sondern darum, wie wir die Prüfung selber, jenseits moralischer Fragen, unterlaufen können. Und bei der Geworfenheit geht es darum, zu begreifen, dass ihre scheinbare Alternativlosigkeit nur eine Frage der Erzählebenen ist. Denn das ist hier, im Nordirak, wo ich gerade 30 km entfernt vom Islamischen Staat in einem Hotelzimmer schreibe, im Alltag spürbar: was geschieht, hängt damit zusammen, welcher Erzählung das Geschehen folgt und wie es erzählt wird – und gleichzeitig sind sowohl das Geschehen als auch die Erzählung kontingent, also zwar gegeben, aber nicht notwendig.“*

Gedreht wird von April bis Juni 2016 in den MMC Studios Köln/NRW und in der autonomen Region Kurdistan, Irak.

Produzent ist **Mehmet Aktas** mit mîtosfilm – seine aktuelle Produktion „Memories on Stone“ hat am 14. April 2016 bundesweit Kinopremiere - in Koproduktion mit MMC Movies Köln (**Bastie Griese/ Philip Borbély**), WDR (**Andrea Hanke**), HR (**Jörg Himstedt**) und ARTE (**Birgit Kämper**), unterstützt von der Film- und Medienstiftung NRW, der Filmförderung Hamburg Schleswig-Holstein und dem DFFF.

Der Kinostart ist für 2017 im Real Fiction Filmverleih, Köln geplant.

Die Hauptrollen spielen **Catrin Striebeck** (Martina), **Christoph Bach** (Moses) und **Samy Abdel Fattah** (Ismael). Die Regie hat **Peter Ott** übernommen, der auch das Drehbuch schrieb. Die Kamera führt **Jürgen Jürges**, der schon mit Rainer Werner Fassbinder, Wim Wenders, Andreas Kleinert und Michael Haneke arbeitete. Das Szenenbild verantwortet **Silke Fischer**, das Kostümbild **Elena Wegner**, **Yüksel Yilmaz** ist Line Producer.

